



Mitgliederversammlung 18.10.2018

Ort: Bürgerhaus Waldesch

# Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Vorgetragen durch den 1. Vorsitzenden, Martin Bartmann

Liebe Mitglieder des Freundschaftskreises .....

Wir fangen von vorne an, unserer letzten Mitgliederversammlung 2017.

Der 1.Vorsitzende Martin Bartmann begrüßte die Anwesenden Mitglieder, einschließlich den Ortsbürgermeister Herrn Karlheinz Schmalz, und eröffnete am 19.10.2017, um 19:45 Uhr die Versammlung im Bürgerhaus in Waldesch. Zu seinem Bedauern nahmen nur 18, der 90 Mitglieder an der Sitzung teil.

Die Anwesenden wurden gebeten sich von den Plätzen zu erheben um den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Es wurde festgestellt, dass ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde. Es gab keine Beanstandungen an der Einladung. Die Tagesordnung wurde einstimmig von den Mitgliedern angenommen. Es gab keine Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung.

Der Rechenschaftsbericht berücksichtigte den Zeitraum vom 19.10.2016 (letzte Mitgliederversammlung) bis zum 19.10.2017. Der Rechenschaftsbericht des Vorstandes wurde vorgetragen von: Martin Bartmann (Verschiedenes aus dem Vereinslebens), Wolfgang Fries (Aktivitäten des Vereins, sprich Treffen des Verein), Ute Luxem (Sauerkrautfest) und Barbara Neutz (Fahrt nach Lucenay mit Bus und Traktor). Anschließend folgte der Kassenbericht von Kassierer Ute Luxem. Die Kassenprüfer Christa Laux und Tanja Bartmann bescheinigten, die einwandfreie und übersichtliche Kassenführung und es wurde um Entlastung der Kassierer gebeten. Die Entlastung wurde erteilt. Nun wurde für die anstehende Wahl des Vorstandes ein Wahlleiter gesucht. Hierfür wurde Herr Ortsbürgermeister Karlheinz Schmalz vorgeschlagen und gewählt. Der bedankte sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und das Engagement, bevor er um dessen Entlastung bat. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die Personen des Vorstandes enthielten sich der Stimme.

Danach wurde ein neuer Vorstand gewählt der sich wie folgt zusammensetzt.

1. Vorsitzender: Martin Bartmann
2. Vorsitzende: Barbara Neutz
1. Schriftführer: Joachim Breidbach
2. Schriftführerin: Ulrike Schmalz
1. Kassierer: Ute Luxem
2. Kassierer: Wolfgang Fries
- Jugendvertreterin: Lea Bartmann
- Jugendvertreter: Oliver Neutz

Die Kassenprüfung übernimmt, für ein weiteres Jahr, Tanja Bartmann, die von Klaus Nick verstärkt wird, der für 2 Jahre, gewählt wurde. Nach den Wahlen übergab Karlheinz Schmalz das Wort wieder an den 1. Vorsitzenden Martin Bartmann. Dieser bedankte sich, auch im Namen des neuen Vorstandes, für das

entgegen gebrachte Vertrauen. Weiterhin bedankte er sich bei Erich Flöck und Willi Weisselberg (beide sind aus dem Vorstand ausgeschieden), mit einem Weinpräsent, für 6 Jahre vorbildliche Vorstandsarbeit. Herr Ortsbürgermeister Karlheinz Schmalz erläuterte die 1000 Jahrfeier der Gemeinde Waldesch, die 2019 stattfinden soll. Eine Feier, die sich über das ganze Jahr erstreckt und in die alle Vereine mit eingebunden werden sollen. Es

kamen verschiedene Vorschläge, wie der Freundschaftskreis, sich mit einbringen kann. Doch diese Ideen müssen zuerst detailliert ausgearbeitet werden. Anschließend wurden noch die Vereinstermine für 2018 bekannt gegeben.

Ende der Mitgliederversammlung 2017: 21:00 Uhr.

Kurz danach setzte sich der neue Vorstand zusammen um das nächste Event zu planen. Dem Lucenaytreff im Advent.

### **Bericht Lucenaytreff im Advent**

Im letzten Dezember hatten wir unseren Lucenaytreff im Advent in der alten Schmiede vom Franz Bollinger. Diese war sehr weihnachtlich dekoriert und bot uns genügend Platz um mit allen interessierten Waldescher Mitbürgern und unseren Mitgliedern das Jahr ausklingen zu lassen. Zu Beginn wurde eine reichhaltige Bilderserie aus vergangenen Jahren auf der großen Leinwand gezeigt. Bei Döbbekooche mit Abbelschmier oder auch einem Crepe in verschiedenen Varianten und entsprechenden Getränken kamen viele positive Gespräche auf. Gespräche über die Vergangenheit die Gegenwart und die Zukunft unserer Partnerschaft sind da fast schon dauer Thema. Zwischendurch verlas Martin noch eine imposante Weihnachtsgeschichte die die Geburt Jesu in die heutige Zeit versetzte. Auch unsere Tradition eines Schätzspiels wurde an diesem Abend erfolgreich durchgeführt. Was unsere Jugend sehr weit nach vorne brachte. Danach bekam ein jeder Gast noch ein kleines Präsent um die weitere Adventszeit in Ruhe zu genießen.

Für uns vom Vorstand sind diese Lucenaytreffs auch immer Werbung für die Partnerschaft und unseren Verein, deswegen machen wir diese Treffen auch immer öffentlich und nicht nur für die Mitglieder. Danke fürs zuhören.

Nicht nur die Lucenaytreffs sind Teil unseres Vereinslebens, nein auch die Veranstaltungen in Lucenay die außerhalb des Partnerschaftstreffens durchgeführt werden, werden von uns angesteuert. So wie das „Sauerkrautfest im Februar in Lucenay .

### **Bericht zum fête de la choucroute in Lucenay**

Wie fast jedes Jahr, so war auch in diesem Jahr eine Abordnung des FSK Waldesch, der Einladung zum fête de la choucroute, gefolgt.

Mit einem landesüblichen Aperitif wurden wir, bei unserer Ankunft am Freitag den 16.02. im Haus der Präsidentin der Jumelage (Freundschaftskreis in Lucenay), Corinne Venait, herzlich begrüßt. In den Gastfamilien wartete man bereits mit Leckereien aus der französischen Küche auf uns. Kurzweilig, bis Mitternacht verging dieser Abend und wir tauschten Neuigkeiten und Grüße aus.

Am nächsten Morgen präparierte der französische Vorstand mit seinen Helfern und den fleißigen Händen aus Waldesch den Festsaal für das am Abend stattfindende große Tanzfest, welche von der Jumelage ausgerichtet wurde.

Hübsch sah er aus, der mit fast 300 Stühlen bestückte "sale de fête"(Festsaal). Zum Abendessen gab es Sauerkraut und verschiedenen Würstchen, Fleisch und Kartoffeln. Und wie es in Frankreich üblich ist,

folgten noch Käse und Dessert. Dazu mundete natürlich das importierte Bier aus Koblenz vorzüglich. Eine Klasse Band spielte zeitgenössische Musik und so wurde getanzt und gefeiert bis in die frühen Morgenstunden.

Gratulation an die Jumelage, euer "fête de la choucroute" (Sauerkrautfest) war wieder eine gelungene Veranstaltung, das waren unsere Worte, die wir beim Abschließen noch loswerden mussten.

Am Sonntag war dann genug Zeit um sich auszuruhen und den Tag im privaten Kreis zu verbringen. Leider hieß es am Montagmorgen wieder "au revoir", auf Wiedersehen bis zum Himmelfahrtswochenende in Mai. In diesem Jahr wurde beim Fete de Choucroust nur gefeiert und keine Bilder gemacht. Auch unser nächster Lucenaytreff war eher ein Termin für die Geselligkeit als für einen Fotografen. Die Rede ist von unserer Frühjahrswanderung.

### **Bericht Frühlingserwachen**

Am 11.03.2018 traf sich der Freundschaftskreis Waldesch-Lucenay zum Frühlingserwachen. Trotzdem das Wetter nicht gerade frühlingshaft war, nahmen rund 15 Personen an unserer kleinen Wanderung rund um Waldesch teil. Nach 1 ½ stündiger Wanderung versorgte uns dann Joachim mit einer Erfrischung an der Grillhütte. Danach setzten wir unseren Weg fort zu Rosi's Wanderstube. Dort wartete schon eine kleine Gruppe, die die Strecke verkürzt hatte oder nur beim gemütlichen Teil des Nachmittags dabei sein wollten. Nach einem leckeren Mittagessen verbrachte man den restlichen Sonntag zusammen in geselliger Runde.

In meinen Ausführungen zum fête de la choucroute hatte ich eben das Himmelfahrtswochenende im Mai erwähnt und da sind wir auch schon beim nächsten Bericht, dem Partnerschaftsbesuch in Lucenay 2018.

### **Bericht zur Tour nach Lucenay**

Unsere Tour nach Lucenay-lès-Aix 2018 war ein voller Erfolg. Am 10.05. (Vatertag) trafen sich alle Mitreisenden am Lucenay Platz in Waldesch, um ein letztes Mal mit unserem Busfahrer Hans nach Frankreich zu fahren. Nachdem alle Gepäckstücke, Gastgeschenke und unsere Verpflegung im Bus verstaut waren, fuhren wir sogar fast pünktlich ab. Gegen 13.30Uhr erreichten wir dann den Rastplatz Toule an dem wir ein reichhaltiges Picknick zu uns nahmen. Frisch gestärkt ging es wieder auf die Autobahn. Vorbei an Metz, Nancy und Dijon weiter auf der Route National bis nach Lucenay, wo wir denn endlich - pünktlich um 18Uhr - unsere Freunde wiedersehen konnten. Die Freude darüber war wie immer sehr groß. Nach der offiziellen Begrüßung verbrachten wir den Abend in den jeweiligen Gastfamilien.

Am Freitag gegen 11.30Uhr fuhren wir mit unseren Freunden nach Bourbon Lancy. Dort nahmen wir im \*\*\*Restaurant „Le Cloitre“ gemeinsam ein 3-Gänge Menü zu uns. Dieses Restaurant liegt mitten im ältesten Thermen Kurviertel Frankreichs, das wir im Anschluss in 2 Gruppen besichtigten. Kuren in Frankreich war vor über hundert Jahren wohl mal ein sehr illustres Treiben. „Patienten“ wurden wie König und Königin behandelt und ließen sich mit Hilfe der heißen Quellen aus Bourbon Lancy heilen. Noch heute wird der Kurbetrieb in Bourbon Lancy aufrechterhalten. Der Luxus von einst, mit je einem Diener pro Patient und den Tragesänften gehört jedoch der Vergangenheit an. Abends wurde dann wieder in den Gastfamilien unsere Freundschaft gefeiert.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Gastfamilien. Einige fuhren nach Moulins zum Shoppen, andere nach Nevers auf die Vintage Messe der 50er Jahre. Ein Teil der Gastfamilien fuhr nach Digoin zu einer Bootsfahrt auf dem Canal Central. Es war ein schöner Tag mit Freunden, der am Abend mit einer großen Party und einem reichhaltigen, selbstgemachten Buffet, erst weit nach Mitternacht endete.

Am Sonntagmorgen (Muttertag) nach wenig Schlaf hieß es dann leider wieder Abschiednehmen. Da sogar der Himmel weinte, musste die Verabschiedung in der schon gereinigten Halle, wo wir Stunden zuvor noch

gefeiert hatten, erfolgen. Nach kurzen Abschiedsreden und dem obligatorischen Abschlussfoto bestiegen wir mit einem Lachenden und einem Weinenden Auge den Bus. Nach ca. 20 Kilometer wurde es sehr ruhig im Bus. Fast alle schiefen zufrieden mit einem Lächeln auf den Lippen ein. Nur einer schlief nicht, unser Busfahrer Hans, denn der brachte uns im Dauerregen wieder nach Waldesch.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals herzlichst für alle Fahrten, die Hans für uns gemacht hat, bedanken. Seine ruhige und sichere Fahrweise werden wir alle sehr vermissen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Hans zukünftig auf einem Platz im hinteren Teil des Busses als Mitreisender Platz nehmen würde. DANKE Hans, unserem Buslenker! Kurz nach dem Besuch in Lucenay feierten wir auch schon wieder hier in Waldesch. Genauer gesagt unser Sommerfest Rund ums Bürgerhaus.

### **Unser Sommerfest „Rund-ums-Bürgerhaus“**

Am 18.08.2018 feierten wir zum zweiten Mal unser Sommerfest „Rund ums Bürgerhaus“. Viele große und kleine Gäste konnten wir an diesem Tag willkommen heißen. Die kleinen tobten sich auf der Hüpfburg aus und die größeren Gäste konnten sich beim Boule oder auch beim Schätzspiel vergnügen. Die Kaffee und Kuchentheke sowie auch unsere Grillecke rundeten das Sommerfest 2018 ab. Wir haben uns sehr gefreut, dass auch Gäste aus Lucenay, George und Anni, extra zu unserem Fest angereist waren um mit uns gemeinsam zu feiern. Auch der Wettergott war an diesem Tag an unserer Seite. Er besuchte uns mit herrlichem Sommerwetter im Gepäck. So konnten wir bis spät in die laue Sommernacht feiern. Leider war aber auch der Fehlerteufel im Vorfeld aktiv und hatte uns einen groben Fehler in unsere Ankündigung im „Blättchen“ eingebaut, denn unser Fest war dort auf einen Tag später datiert. Dafür möchten wir uns bei allen, die an diesem vermeintlichen Tag auf dem leeren Platz vor dem Bürgerhaus standen, entschuldigen.

### **Zusammenfassung Vorstandsarbeit**

Natürlich können diese Aktivitäten nicht ohne Vorbereitungen im Vorfeld durchgeführt werden. Daher traf sich der Vorstand in der Zeit von Oktober 2017 bis Oktober 2018 zu insgesamt 9 zeitlich ausgedehnte Vorstandssitzungen.

In diesem Jahr hatten wir während des Aufenthaltes in Lucenay eine gemeinsamen Vorstandssitzung mit der Amicale abgehalten. Wir haben dort unsere Einladungen für unsere Termine ausgesprochen und werden am Weihnachtsmarkt wieder eine kleine Abordnung aus Lucenay begrüßen können.

Desweiteren wurde ein gemeinsames Logo für beide Vereine Vorge stellt das ich im Vorfeld entworfen hatte. Dies Stieß auf breite Zustimmung.

Auch die Frühjahrssitzung vom Vereinsring Waldesch wurden durch eine Abordnung des Vorstandes besucht. Hier sind die Vorbereitungen für die 1000Jahr feiern in Waldesch im nächsten Jahr das Thema Nr.1. Dazu aber nachher mehr.

Ein großes Thema hatte uns dieses Jahr an den Rand der Verzweiflung gebracht. Die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) legt für Vereine die gleichen Maßstäbe an wie für Unternehmen.

Herausgekommen ist:

**Die Datenschutzrichtlinien** über 19 Seiten wo die Gesetzestexte in Kurzform Aufgeführt sind und wie sie bei uns umgesetzt werden.

**Eine neue Datenschutzerklärung** über 10 Seiten wo nur das drin steht was wir an Daten Verarbeiten und wie wir damit um gehen. Die auch auf unserer Homepage angegliedert wird.

**Ein neuer Mitgliedsantrag** der jetzt genau aufschlüsselt wer mit welcher Verarbeitung seiner Daten wie einverstanden ist.

**Ein Verzeichnis zur Verarbeitungstätigkeit** jedes einzelnen Vorstandsmitgliedes, wer Was für Daten wie Verarbeiten muss und wer für Welche Daten Verantwortlich ist.

Desweiteren musste jedes Vorstandsmitglied eine Verpflichtung Unterschreiben das er oder Sie die DSGVO verstanden hat und umsetzt.

Es war eine harte Vorbereitungszeit und eine noch härtere Vorstandssitzung als ich die neue Datenschutzrichtlinien vorstellte. Denn das unvorstellbare an dieser DSGVO ist das wir als ein kleiner Gemeinnütziger Verein mit weniger als 100 Mitgliedern genauso mit dem Datenschutz behandelt werden wie ein Weltkonzern mit mehreren 10000 Mitarbeitern. Die ganzen Aktivitäten unseres Vereins werden mit viel Liebe zum Detail geplant und auch durchgeführt. Und das dies nicht nur mit „Luft und Liebe“ geschehen kann ist wohl allen klar. Daher kommen wir nun zum Finanzbericht.

### Der Finanzbericht von Ute Luxem

Der Finanzbericht erstreckt sich über den Zeitraum vom 06.10.2017 bis zum 10.10.2018. Er dient als Vorlage zur Kassenprüfung, die am 14.10.2018 stattfand. Die Unterlagen für das Jahr 2017 wurden von der Sachbearbeiterin der Verbandsgemeinde Rhein/ Mosel, Frau Brück, in der letzten Woche geprüft. Die Unterlagen kamen ohne Beanstandung zurück. Der Antrag auf den Zuschuss in Höhe von 1500 Euro wird nun unserem Bürgermeister Herrn Karl Heinz Schmalz zur Genehmigung vorgelegt.

Somit belaufen sich die verbuchten **Einnahmen bis zum 10.10.2018** nur auf die

|   |          |
|---|----------|
| Spende der Sparkasse in Höhe von  | 100,00 € |
| Gewinn Veranstaltung Lucenay-Treff im Advent  | 183,73€  |
| Gewinn Veranstaltung Sommerfest 2018  | 467,74 € |
| <i>In meiner Buchführung sind aus buchhalterischen Gründen die Gewinne der Veranstaltungen unter Ausgaben verbucht.</i> |          |

Als **Ausgaben** haben wir zu verbuchen:

|    |  |          |
|----|--|----------|
| 1. | Partnerschaftsbesuch fête de la choucroute | 40,00 €  |
| 2. | Partnerschaftsbesuch in Lucenay 2018       | 408,80 € |
| 3. | Homepage                                   | 94,56 €  |
| 4. | Bankgebühren                               | 16,50 €  |
| 5. | Jugendarbeit                               | 302,52€  |
| 6. | Mitgliederpflege                           | 74,40 €  |
| 7. | gewöhnliche Ausgaben                       | 27,90 €  |
| 8. | Verwaltungskosten                          | 56,80 €  |

---

Ziehen wir die gesamten Ausgaben von den Einnahmen ab, erzielten wir ein Minus von nur **- 270,01 €.**

Das **Gesamtvermögen aus Bankkonten und meiner Barkasse beträgt am: 10.10.2018 4397,58 €.**  
Wir blicken auf ein erlebnisreiches Vereinsjahr zurück und der Vorstand war und ist immer darauf bedacht, die anfallenden Kosten so gering wie nötig zu halten.

Der Finanzbericht, Buchungsvorgänge, Belege über Einnahmen und Ausgaben sind bei Ute Luxem einsehbar.

### **Sonstiges und Termine**

Ich bzw. der Vorstand hat noch eine Bitte an euch. Tragt den Partnerschaftsgedanken in den Ort hinaus. Unterhaltet euch mit euren Nachbarn, euren Familien oder auch mit euren Freunden über unseren Verein und über unsere Freunde in Lucenay. Ihr könnt auch Freunde, Nachbarn oder auch die Familie mitbringen zu unseren Lucenaytreffs, die immer öffentlich sind, also nicht nur für Mitglieder sondern für alle Interessierten Bürger.

Ihr könnt uns auch das ganze Jahr über anschreiben oder anrufen wenn Ihr Ideen oder Verbesserungsvorschläge habt. Unsere Türen und Ohren sind immer offen.

Und damit Ihr auch schon mal wisst wann wir uns im nächsten Jahr treffen, habe ich hier die Termine 2017/18 die ihr gleich noch in einer kleinen Form mitbekommt.

07.12.2018 Lucenaytreff zum Advent  
16.02.2019 Sauerkrautfest in Lucenay  
???.04.2018 Lucenaytreff „Boule spielen“  
23.05.2019 Lucenaytreff „Infoabend“ in Waldesch  
30.05. bis 02.06. Freundschaftsbesuch in Waldesch  
31.08. + 01.09.2019 Stand am Handwerkermarkt  
24.10.2019 Mitgliederversammlung im Bürgerhaus  
06.12.2019 Lucenaytreff zum „Advent“

**Damit schließen wir den Rechenschaftsbericht 2017/18.**